

Protokoll der AStA-Sitzung Vom 01.06.2023

Beginn der Sitzung: 18:47 Uhr

Anwesend: Arnim Bogatzki (Vorsitz), Marta Stoinska (HoPo), Ziyue Jiang (SKU), Paulina Krawczyk (StuPa-Präsidium), Melina Hermann (StuPa-Präsidium), Mike Carla (FaSa), Annika Hermes (Finanzen), Hanting Kui (EDV)

Entschuldigt: Andreas Hinterberger (SKU), Yasmine Aboub (Soziales)

Unentschuldigt: --

Gäste: Emelie Hatzenbühler

Tagesordnung:

1. Tagesordnung & Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Protokolle vom XX.02.2023 und 04.05.2023
3. Mitteilungen und Fragen
4. Sportfest und Fachschaftsfrühling
5. Verschiedenes

Die AStA-Sitzung wird um 18:47 Uhr eröffnet.

TOP 1 (Tagesordnung & Feststellung der Beschlussfähigkeit):

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

TOP 2 (Protokoll vom 04.05.2023):

Da die Protokolle der letzten Sitzungen noch nicht vorliegen, wird dieser Punkt auf die nächste Sitzung verschoben.

TOP 3 (Mitteilungen und Fragen):

Gäste: *keine Mitteilungen*

Mike (FaSa): *keine Mitteilungen*

Marta (HoPo) Das Redaktionsmeeting fand am 31.05.2023 statt. Es gibt viele Ideen.

Andreas (SKU): *keine Mitteilungen*

Ziyue (SKU): *keine Mitteilungen*

Yasmine (Soziales): *keine Mitteilungen*

Melina & Paulina (Stupa-Präsidium): **Arnim** fragt nach der Müllsammelaktion. Es ist alles organisiert. **Melina** legt das Geld für das Eis vor und lässt sich eine Quittung geben.

Annika (Finanzen): Es wird ein neuer Safe-Schlüssel für Safe 6 benötigt, da dieser verlorengegangen ist. Annika kümmert sich darum, dass eine Kopie vom Ersatzschlüssel gemacht wird.

Hanting (EDV): Es gibt bisher eine Kandidatin, die sich für das EDV-Referat gemeldet hat. **Marta** fragt wegen des Karaokeabends. Dieser soll am 23.06.2023 von 20 bis 1 Uhr stattfinden.

Arnim (1. Vorsitz): Die Interessierten am Foodsharing haben den Antrag und das Anmeldeformular für die Hochschulgruppe erhalten.

Es sollen Ideen gesammelt werden, welche Veranstaltungen wir anbieten können, da es große finanzielle Überschüsse durch die Semesterbeiträge gibt. Die Fußballtore sollen angeschafft werden, der Eiswagen soll nochmals angefragt werden. Eine Theaterkeller-Party wird angedacht. Eine Werbekampagne für den FTSK wird als Idee angesprochen. **Arnim** sieht hier vor allem den Fachbereich in der Pflicht. Dennoch könne man überlegen, eine solche Kampagne als AStA finanziell zu unterstützen, da wir auch von mehr Studierenden profitieren würden. Eine Aufwandsentschädigung für StuPa und ZeFaR wird diskutiert, auch eine Klausurtagung für den ZeFaR ist im Gespräch. Eine Aufwandsentschädigung könnte problematisch sein, weil sie eventuell nicht erlaubt ist. **Annika** merkt an, dass sie je nach Höhe der Entschädigung auch langfristig zu hohen Ausgaben führen könnte, da StuPa und ZeFaR zusammen theoretisch über 60 Leute umfassen könnten. Bezüglich der Klausurtagung soll nachgeschaut werden, ob dies in der Geschäftsordnung verankert werden kann. **Mike** merkt an, dass dies schnellstmöglich geklärt werden sollte, damit dies ggf. direkt in die bald bevorstehende Änderung der Geschäftsordnung des ZeFaR mit aufgenommen werden könnte. Es sollen Protokollanten für die StuPa- und AStA-Sitzungen angestellt werden. Es soll überlegt werden, wie sonst noch nachhaltig und sinnvoll Geld investiert werden könnte.

Arnim berichtet, dass wir als AStA eine ISIC-Karte kurzfristig ausstellen können. Es seien noch 6 davon im Bestand. **Arnim** hatte ein Treffen mit den Verantwortlichen. Es soll eine Werbekampagne geben, auch ein Gewinnspiel wurde von ISIC vorgeschlagen. **Arnim** setzt sich wegen der Bauanträge für die Fundamente der Fußballtore mit Frau Müller in Verbindung.

Hanting soll die Internetseite aktualisieren, **Arnim** habe ihm dazu eine Liste geschickt. Der AStA ist sich einig: „Sommersemester“ soll künftig als „SoSe“ abgekürzt werden. Die neue Hochschulgruppenordnung soll ebenfalls auf der aktualisierten Internetseite veröffentlicht werden. Diese muss dazu vorher noch geprüft und vom StuPa angenommen werden.

TOP 4 (Sportfest und Fachschaftsfrühling):

Mike stellt den bisherigen Stand der Planung vor. Die Veranstaltung wird am 01.07.2023 stattfinden. Der Aufbau für das Sportfest auf dem Campus wird von StuPa und AStA durchgeführt und beginnt um 8 Uhr. Das Sportfest beginnt um 11 Uhr, die Teams treffen sich ab 10:30 Uhr. Der Abbau wird nach dem Ende des Sportfests gegen 17 Uhr von StuPa und AStA durchgeführt. Parallel zum Sportfest wird der Fachschaftsfrühling stattfinden. Dafür ist der ZeFaR verantwortlich. Es besteht Anwesenheitspflicht. Der Aufbau beginnt ab 10 Uhr. Ab 11 Uhr wird es einen Getränkeverkauf geben, zur Versorgung des Sportfests. Sportfestteilnehmer bekommen kostenlos Wasser. Der Essensverkauf des Fachschaftsfrühlings soll ab 13 Uhr starten, wenn auch die Mittagspause des Sportfests ist. Es wird bis 19 Uhr Essen verkauft, danach baut der ZeFaR alles außer der Getränketheke wieder ab, sodass der ursprüngliche Zustand der Mensa wiederhergestellt ist. Ab 20 Uhr wird der Getränkeverkauf auch beendet, es sei denn es melden sich Freiwillige, die ihn darüber hinaus betreiben und nach Verkaufsschluss noch diesen Teil abbauen. Offizielles Ende der Veranstaltung ist 22 Uhr. Alle Helfer bekommen

während der gesamten Veranstaltung Freigetränke. Essen muss bezahlt werden. **Arnim** kümmert sich um den GEMA-Antrag. **Marta** besorgt eine Ausschankgenehmigung. Es wird ein neuer Name für diese Veranstaltung gesucht. Die Einigung fällt auf „Sportfest meets Fachschaftsfrühling: Eat ‘n Run“. Im Sinne des „Eat ‘n Runs“ soll es eine Station geben, bei der man einen Sprint in einer gewissen Zeit durchführen muss, um als Preis ein Freigetränk oder ein freies Essen zu bekommen. Genaueres hierzu folgt nach konkreterer Organisation. Es wird beschlossen, dass vier neue Pavillons angeschafft werden sollen, da die alten nicht mehr zu gebrauchen sind. **Mike** kümmert sich um die Beschaffung.

TOP 5 (Verschiedenes): keine Mitteilungen

Ende der Sitzung: 20:22 Uhr

Protokollant: Mike Carla

1. **Vorsitz:** Arnim Bogatzki